

der Sitzungen des

92

verstärkten ständigen Ausschusses derMonumenta Germaniae Historica.Erste Sitzung.

Berlin-Dahlem, den 7. April 1922,
in der Privatwohnung des Herrn
Vorsitzenden, Dahlem, Archivstr. 7.

Anwesend 8 Mitglieder der Zentraldirektion, die Herren
Kehr (Vorsitzender), Breslau, Heymann, Kersch, v. Ot-
tenthal, Schäfer, Sörkel (Protokollführer), Strodel.
Am Erscheinen verhindert ist Herr Hinzp. Beginn der
Sitzung 10¹⁵.

1. Der Vorsitzende begrüßt die Erschienenen. Er ge-
denkt die verstorbenen Mitglieder der Zentraldirektion
Steinmeyer und Tangl, sowie des verstorbenen plan-
mäßigen Mitarbeiters Wibel. Auf Antrag des Vor-
sitzenden wird beschlossen, zu dem für Tangl in
Kärnten zu errichtenden Grabdenkmal einen Beitrag
von 400 M. aus den Mitteln der Monumenta zu
gewähren.

2. Mitarbeiter. Dr. Hofmeister ist zum ordentlichen
Professor in Greifswald ernannt worden und damit
als ständiger Mitarbeiter ausgeschieden. Der plan-
mäßige Mitarbeiter Regierungsrat Krammer, der
beim Reichsminister des Innern um anderweitige
Anstellung gebeten hatte, bleibt in Dienste der
Monumenta; der Vorsitzende hat ihm außer seinen
wissenschaftlichen Arbeiten eine Reihe von Verwaltung-
geschäften, sowie die Beteiligung an der Ordnung von
Bibliothek und Archiv übertragen. Für die durch
Wibel's Tod verwaiste planmäßige Stelle ist ein
geeigneter Bewerber, dessen wissenschaftliche Speciali-
tät Papyri und Diplomata sein müssten, zurzeit